

terial wie Audiogeschichten, Erklärvideos und weiteren, zuweilen spielerischen Lernhilfen heben die Neuauflage des *prima*-Lehrgangs auf eine hochmoderne, für Schülerinnen und Schüler höchst motivierende Ebene. Darüber hinaus werden die jüngsten Erkenntnisse der (Latein-)Didaktik mit Blick auf die Wortschatzarbeit, (induktive) Grammatikeinführung und binnendifferenzierte Übung, Texterschließung und sprachkontrastives Arbeiten angemessen berücksichtigt. Nicht zuletzt wird die Unterrichtsplanung und -durchführung durch einen digitalen Assistenten mit weiteren Zusatzfunktionen, wie der Möglichkeit, Lektionstexte vorlesen zu lassen, und Kopiervorlagen, unterstützt.



*SCHWIEGER, F. (Bearb.): ROMA A. Reise in die Römerzeit. Bamberg: C. C. Buchner 2020, 64 Seiten, 9,50 EUR, ISBN: 978-3-661-40019-8. von Kristina Leutloff-Völkel, L. i. A. Gesamtschule Lippstadt*

„Roma – Reise in die Römerzeit“ lädt zum Lesen ein und vermittelt wertvolles Grundwissen über die Welt der Antike: Alltagsleben, Kunst und Kultur, Mythos, Religion, Geschichte, Politik etc.

„Roma – Reise in die Römerzeit“ ist ansprechend und übersichtlich gestaltet. Es motiviert, sich eingehender mit den Inhalten der Lektion zu beschäftigen. Es bietet eine gelungene Mischung aus Informationstexten und Abbildungen. Kleine Fußspuren zeigen, in welcher Reihenfolge der Leser die Texte und Abbildungen lesen bzw. betrachten soll. Die Texte sind verständlich geschrieben und beinhalten viele Informationen. Zusätzlich hat man die Möglichkeit, sich jedes Kapitel vorlesen zu lassen. Es gibt einen Mediencode sowie einen QR-Code. So kann man z. B. im Unterricht auch nur Teilaspekte anhören.

„Roma – Reise in die Römerzeit“ ist flexibel in den Unterricht integrierbar: Vorstellbar ist ein Einsatz zu Abschluss einer Lektion als Vertiefung. Auch nach der Übersetzung des Lektionstextes ist es möglich, die passenden Informationstexte zu lesen.

Das Buch hat 30 Kapitel und jedes der Kapitel ist an die jeweilige Lektion im Lateinbuch angelehnt. Inhalte, die im Lateinbuch nur angedeutet werden, werden im Buch ausführlicher dargestellt. Im Lektionstext eins beispielsweise geht es um den berühmten Wagenlenker Scopus, der ein neues Leitpferd aussuchen soll. Im

Buch erzählt nun Scopus aus seiner Sicht von seinem Job als Rennfahrer. Er berichtet von seinem Leben, von Rennstallbesitzern, von den Wagenrennen und seinen eigenen Erlebnissen während den Fahrten als Wagenlenker. Dazu kommen Abbildungen vom Circus Maximus und einer Villa, deren Fußboden ein Mosaik von einem Wagenrennen zeigt.

Wer mit Roma in der Schule arbeitet, bekommt mit „Reise in die Römerzeit“ eine ansprechende Ergänzung.

*RISSMANN, L. / VON SCHEVEN, E. (Hrsg.): adeo 500. Illustrierter Grundwortschatz nach Sachgruppen. Bamberg: C. C. Buchner 2020, 100 Seiten, 12,90 EUR, ISBN: 978-3-7661-5274-9. von Kristina Leutloff-Völkel, L. i. A. Gesamtschule Lippstadt*

Immer öfter fragen Schülerinnen und Schüler nach Möglichkeiten, um sich die Vokabeln besser einprägen zu können. Für viele ist der „Karteikasten“ keine Motivation mehr. Mit *adeo 500* bietet sich ein neuer und schülergerechter Zugang zu den 500 wichtigsten Wörtern des Bamberger Wortschatzes. Zu Beginn bekommen die Schülerinnen und Schüler einen kurzen Überblick zu den Fragen „Wie übersetze ich lateinische Vokabeln?“, „Wie viele Vokabeln soll ich wann lernen?“, „Was sind das für Striche über den Vokabeln?“ sowie „Oh, dort gibt es Bilder!“. Der Überblick ist klar strukturiert und verständlich geschrieben. Das Buch selbst ist ansprechend farblich und zugänglich gestaltet.

*Adeo 500* bietet einen Grundwortschatz, der nach Sachgruppen geordnet ist. Neben den bekannten Angaben wie Genitiv und Geschlecht bei Substantiven sowie 1. Person Singular Präsens und Perfekt sowie PPP bei Verben findet sich zu jeder Vokabel ein Bild. Dieses soll die Vokabelbedeutung verdeutlichen. Neben dem jeweiligen Bild ist noch Platz für individuelle Merksprüche, weitere Bilder etc. Die visuellen Darstellungen der Vokabeln ermöglichen einen anderen Zugang zum einzelnen Wort und können so zu einer besseren Einprägung beitragen.

Im täglichen Schulalltag werden die Vokabeln lektionsweise gelernt und sind nicht nach Sachgruppen sortiert, was den Einsatz von *adeo* im Unterricht zumindest in der Sekundarstufe I schwierig macht. Dennoch lassen sich die Sachgruppen wie „Ich und Du“, „Sagen, Rufen, Nennen“ oder auch „Dann und